

Ausgabe 30 Mai 2011

## Projektnotizen

### **Betriebshof Stadtwerke München**

Im Auftrag der Stadtwerke München untersuchte HC die Eignung eines Geländes für einen Betriebshofneubau. Die HC-Kollegen ermittelten die Grundlagen für die Nutzung der Gebäude und Flächen sowie den Raumbedarf für Betrieb und Werkstatt. Danach entwickelten, prüften und bewerteten sie Lösungsvarianten.

Lagepläne illustrierten für die SWM die Flächennutzung, Funktionspläne beschrieben Abläufe (z.B. Fahrzeugversorgung). Der Beweis der Befahrbarkeit wurde mittels Schleppkurven geführt. Fazit: Das Gelände ist geeignet, eine mögliche Bebauung wird im Detail geprüft.

Kontakt:

Rüdiger Bachmann, Tel: +49 (0)40 27 166-525  
(r.bachmann@hamburg-consult.de)

### **Verkehrskonzept Königsplatz in Augsburg**

Die Stadt Augsburg gestaltet den zentralen Innenstadtbereich rund um den Königsplatz städtebaulich neu. Alle Tram- und zahlreiche Buslinien sind betroffen, was eine verkehrliche Bewertung von Planungsvarianten erfordert. HC aktualisiert das in einem früheren Projekt aufgebaute VISUM-Modell mit Hilfe von planfahrt-Zahlen aus der automatischen Fahrgastzählung. Zudem bilden die HC-Experten alternative Linien- und Fahrplankonzepte im Modell ab und bewerten sie.

Kontakt:

Rainer Schneider, Tel: +49 (0)40 27 166-542  
(r.schneider@hamburg-consult.de)

### **SECUR-ED: Sicherheit auf Europäisch**

Im April 2011 startete das EU-Projekt „Secured Urban Transportation - European Demonstration“. Gemeinsam mit namhaften Partnern der Verkehrsunternehmen (u.a. DB AG, SNCF, RATP, STIB, UITP) und Forschungseinrichtungen sowie der Industrie (u.a. Thales, Bombardier, Alstom, UNIFE) ist HC schwerpunktmäßig für die Grundlagenermittlung sowie die Aus- und Weiterbildung von Betriebs- und Sicherheitspersonal verantwortlich. Die hierbei gewonnenen Erkenntnisse wird HC bei einem Demonstrationsvorhaben am Berliner Hauptbahnhof einsetzen.

Kontakt:

Rainer Schneider, Tel: +49 (0)40 27 166-542  
(r.schneider@hamburg-consult.de)

### **Eine kleine Studie und was letztlich daraus wurde**

HC-Experten untersuchten im Jahr 2000 Varianten der Schienenanbindung für Burg auf Fehmarn an die Strecke Lübeck – Puttgarden und empfahlen die Reaktivierung des „Gleisdreiecks“. Als 2005 der Abschnitt Neustadt (Holst.) – Puttgarden wieder bedient wurde, bekam das Thema neue Impulse. Ein Ingenieurbüro begutachtete Details der von HC vorgeschlagenen Variante.

Nach gut 10 Jahren Planung war es so weit: Mit der Eröffnung des neuen Bahnhofs ist Burg seit Sommer 2010 an den Regional- und Fernverkehr angeschlossen. Mit Lübeck verbindet die Stadt ein 2h-Takt. Seit Dez. 2010 beginnen und enden IC-Züge in Burg.

Kontakt:

Rüdiger Bachmann, Tel: +49 (0)40 27 166-525  
(r.bachmann@hamburg-consult.de)

### **VDV-Mitteilung 7021**

Im Februar hat der VDV die Mitteilung 7021 „Aus-, Fort- und Weiterbildung von ÖPNV-Mitarbeitern zum Thema Security“ herausgebracht. HC-Kollegen erarbeiteten im Rahmen des Forschungsprojektes V-SICMA gemeinsam mit der VDV-AG Security die Mitteilung. Der NAHVERKEHR bringt hierzu in seiner Mai-Ausgabe einen Beitrag.

Kontakt:

Sandra Kuhlmann, Tel: +49 (0)40 27 166-544  
(s.kuhlmann@hamburg-consult.de)

Dr. Matthias Müth, Tel: +49 (0)40 27 166563  
(m.mueth@hamburg-consult.de)

Hamburg-Consult  
Spohrstr. 6  
22083 Hamburg  
Fax: +49 (0)40 271 66 - 410